

WLAN-Alarmanlage XMD-5400.wifi

mit GSM-Handynetz- & Funk-Anbindung

Schnellstartanleitung



INHALTSVERZEICHNIS

Ihre neue WLAN-Alarmanlage	6
Lieferumfang	7
Zusätzlich benötigt	7
Optionales Zubehör.....	7
Wichtige Hinweise zu Beginn.....	8
Sicherheitshinweise	8
Wichtige Hinweise zu Knopfzellen und deren Entsorgung....	10
Wichtige Hinweise zur Entsorgung	10
Konformitätserklärung	11
Produktdetails.....	12
Alarmanlage.....	12
Fernbedienung	13
Display-Meldungen	14
Montage.....	15
Wandmontage	15
Schreibtisch.....	16
Inbetriebnahme	17
SIM-Karte einlegen.....	17
Stromanschluss.....	17
System-Menü.....	18
Menünavigation	18
Menü-Übersicht.....	19

Verwendung	20
Einschalten	21
Aktivieren.....	21
Deaktivieren.....	21
Heimmodus.....	22
Notfall-/Panik-Taste.....	22
 Notfallnummern	 23
 Fernbedienung / Sensoren / Zubehör verbinden	 25
Sensor hinzufügen	26
Fernbedienung hinzufügen.....	27
 Mitgelieferte Sensoren in Betrieb nehmen	 29
Tür- und Fenstersensor	29
Montage.....	29
Verwendung	32
Batterie einsetzen / wechseln	32
Bewegungssensor	32
Montage.....	32
Inbetriebnahme.....	34
Batterien einsetzen / wechseln	34
Stromversorgung.....	34
Verwendung	34
 Zonen	 35
Zonen-Typ.....	35
Zone einstellen	36
 Passwort ändern	 38
 Ansagen und Systemlautstärke einstellen.....	 39
 Datum und Uhrzeit einstellen.....	 40

Alarmruf empfangen	42
App: VisorTech XMD-5400.wifi	43
Datenschutz.....	44
Technische Daten	45
GPL-Lizenztext	47

Informationen und Antworten auf häufige Fragen (FAQs) zu vielen unserer Produkte sowie ggfs. aktualisierte Handbücher finden Sie auf der Internetseite:

www.visor-tech.de

Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer oder den Artikelnamen ein.

IHRE NEUE WLAN-ALARMANLAGE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieser WLAN-Alarmanlage. Schützen Sie Ihr Hab und Gut rund um die Uhr zuverlässig – über GSM oder WLAN. Im Notfall werden Sie zusätzlich zur lauten Sirene sofort per SMS auf Ihrem Mobilgerät informiert – weltweit. So können Sie gleich Nachbarn, Freunde oder Verwandte nach dem Rechten sehen lassen. Verbinden Sie Sensoren, Fernbedienungen und anderes Zubehör drahtlos mit der Alarmanlage. Sie können mit bis zu 150 Sensoren ein wahres Sicherheitsnetz aufbauen. Konfigurieren Sie Ihre Alarmanlage ganz bequem per Touch-Bedienfeld oder Smartphone-App.

Bitte lesen Sie diese Schnellstartanleitung und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihre neue WLAN-Alarmanlage optimal einsetzen können.



HINWEIS:

Dies ist lediglich eine Schnellstartanleitung. Die ausführliche Bedienungsanleitung finden Sie unter www.pearl.de/support. Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer PX-3970 ein.

Lieferumfang

- Alarmanlage XMD-5400.wifi
- Funk-PIR-Sensor + Halterung
- Tür-/Fenster-Sensor (inkl. Batterie A23, 12 V) + 2× Klebestreifen
- 2× Fernbedienung (inkl. je 2× Knopfzelle CR2016)
- Wandhalterung
- Tischhalterung
- USB-Kabel
- USB-Netzteil
- Schnellstartanleitung

Zusätzlich benötigt

- 3× Batterie AAA (Micro) für PIR-Sensor
- Mini-SIM-Karte mit deaktivierter PIN-Abfrage
- Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Gegebenenfalls Wasserwaage und Bohrmaschine

Optionales Zubehör

- Funk-Fernbedienung (PX-3951)
- Tür-/Fenster-Sensor (PX-3952)
- Funk-PIR-Bewegungsmelder (PX-3953)
- Funk-Rauchwarnmelder (PX-3954)
- Funk-Glasbruchmelder (PX-3955)
- Funk-Wassermelder (PX-3963)
- Funk-Vibrationsmelder (PX-3956)
- Tragbare SOS-/Panik-Taste (PX-3958)
- Wasserdichtes Funk-SOS-Armband (PX-3964)
- Infrarot-Lichtschanke (PX-3959)
- Kabelgebundene Sirene mit Warnblinkleuchte (PX-3960)
- Kabelgebundene Sirene (PX-3961)
- Funk-Solar-Außensirene mit Licht-Warnsignal (PX-3962)

WICHTIGE HINWEISE ZU BEGINN

Sicherheitshinweise

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Alle Änderungen und Reparaturen an dem Gerät oder Zubehör dürfen nur durch den Hersteller oder von durch ihn ausdrücklich hierfür autorisierte Personen durchgeführt werden.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt an einer Steckdose betrieben wird, die leicht zugänglich ist, damit Sie das Gerät im Notfall schnell vom Netz trennen können.
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Setzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum intensiver Sonneneinstrahlung aus. Dadurch kann die Batterie überhitzt werden, was einen fehlerhaften Betrieb zu Folge haben kann.
- Vermeiden Sie den Gebrauch des Gerätes in folgenden Umgebungen: Bei großen Temperaturschwankungen, Temperaturen über 60° oder unter -10 ° Celsius, Gebiete mit hohem Druck, Staub oder elektrostatischen Störungen und hoher Feuchtigkeit. Vermeiden Sie den Kontakt mit aggressiven Reinigungsmitteln oder Chemikalien und anderen Flüssigkeiten.

- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Tankstellen, Treibstoffdepots, in chemischen Fabriken, an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, in Umgebungen mit potenziell explosiven Stoffen wie in Auftankbereichen, in Tanklagern, unter Deck auf Booten sowie in Umfüll- und Lagereinrichtungen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe starker elektromagnetischer Felder wie sie beispielsweise von Mikrowellengeräten, Lautsprechern, Fernseh- und Radiogeräten ausgehen.
- Träger von Herzschrittmachern sollten einen ausreichenden Abstand zwischen Alarmanlage und Herzschrittmacher einhalten. Konsultieren Sie im Zweifel den behandelnden Arzt
- Fassen Sie den Stecker nie mit nassen Händen an. Betreiben Sie das Gerät nicht im Freien oder in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit.
- Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose herausziehen wollen, ziehen Sie immer direkt am Stecker. Ziehen Sie niemals am Kabel, es könnte beschädigt werden. Transportieren Sie das Gerät zudem niemals am Kabel.
- Achten Sie darauf, dass das USB-Kabel nicht geknickt, eingeklemmt, überfahren wird oder mit Hitzequellen oder scharfen Kanten in Berührung kommt. Es darf außerdem nicht zur Stolperfalle werden.
- Stellen Sie vor dem Anschließen an die Stromversorgung sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene elektrische Spannung mit der Spannung Ihrer Steckdose übereinstimmt. Benutzen Sie nur Steckdosen mit Schutzkontakt.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Wichtige Hinweise zu Knopfzellen und deren Entsorgung

Knopfzellen gehören **NICHT** in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Knopfzellen zur fachgerechten Entsorgung zurückzugeben.

Sie können Ihre Knopfzellen bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde abgeben oder überall dort, wo Knopfzellen der gleichen Art verkauft werden.

- Verwenden Sie immer Knopfzellen desselben Typs zusammen und ersetzen Sie immer alle Knopfzellen im Gerät zur selben Zeit!
- Achten Sie unbedingt auf die richtige Polarität der Knopfzellen. Falsch eingesetzte Knopfzellen können zur Zerstörung des Gerätes führen – Brandgefahr.
- Versuchen Sie nicht, Knopfzellen zu öffnen und werfen Sie Knopfzellen nicht in Feuer.
- Knopfzellen, aus denen Flüssigkeit austritt, sind gefährlich. Berühren Sie diese nur mit geeigneten Handschuhen.
- Knopfzellen gehören nicht in die Hände von Kindern.
- Nehmen Sie die Knopfzellen aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.

Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört **NICHT** in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde.

Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag/ Monat/Jahr entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.



Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt PX-3970-675 in Übereinstimmung mit der der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU, der EMV-Richtlinie 2014/30/EU, der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU befindet.

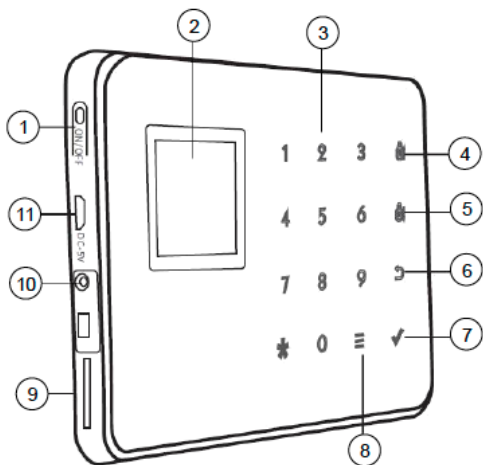


Qualitätsmanagement
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Kurtasz

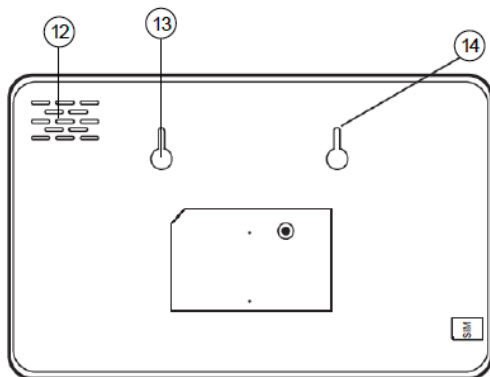
Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter www.pearl.de/support. Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer PX-3970 ein.

PRODUKTDDETAILS

Alarmanlage



- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1 Ein/Aus-Taste | 7 OK-Taste |
| 2 Display | 8 Menü-Taste |
| 3 Zahlen-Tasten | 9 SIM-Kartenschacht |
| 4 Aktivierungs-Taste | 10 Sirenen-Anschluss |
| 5 Deaktivierungs-Taste | 11 Micro-USB-Anschluss |
| 6 Zurück-Taste | |

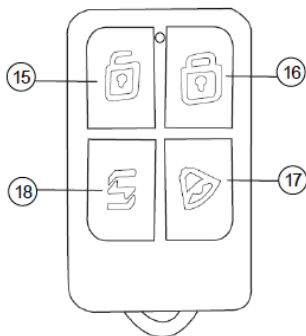


12 Lautsprecher

14 Manipulations-Sensor

13 Ösen für Wandhalterung

Fernbedienung



15 Deaktivierungs-Taste

17 Notfall-Taste

16 Aktivierungs-Taste

18 Heim-Modus

DISPLAY-MELDUNGEN

Display	Bedeutung
Deaktivieren	Alarmanlage ist deaktiviert
Aktivieren	Alarmanlage ist aktiviert
Heim-Modus	Alarmanlage befindet sich im Heim-Modus
XX Zone Alarm	Sensor in Zone XX wurde ausgelöst
97 Zone Alarm	Manipulations-Sensor wurde ausgelöst
SIM-Symbol blinkt	SIM-Karte wird nicht erkannt

MONTAGE

Wandmontage

1. Wählen Sie einen geeigneten Montageort. Beachten Sie dabei:
 - dass die Alarmanlage sich nicht in der Nähe von großen Metallgegenständen oder elektronischen Störquellen (z. B. Lautsprecher) befindet. Diese verringern die Funkreichweite Ihrer Alarmanlage.
 - dass sich eine geeignete Steckdose in der Nähe befindet.
2. Nehmen Sie die Wandhalterung als Schablone und markieren Sie die Bohrlöcher. Nehmen Sie eine Wasserwaage zu Hilfe.



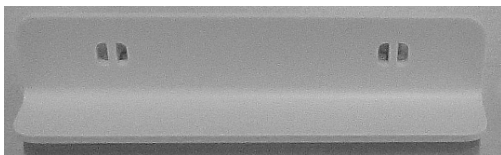
ACHTUNG!

Achten Sie darauf, dass an der gewählten Bohrstelle keine Leitungen oder Rohre verlaufen. Dies kann zu Verletzungen oder Umgebungsschäden führen!

3. Bohren Sie Löcher an den markierten Stellen.
4. Legen Sie Dübel in die Bohrlöcher.
5. Befestigen Sie die Halterung mit zwei Schrauben an der Wand.
6. Setzen Sie Ihre Alarmanlage passend auf die Haken.
7. Ziehen Sie Ihre Alarmanlage leicht nach unten, bis sie sicher einrastet.

Schreibtisch

1. Wählen Sie einen geeigneten Aufstellort. Beachten Sie dabei:
 - dass Ihre Alarmanlage sich nicht in der Nähe von großen Metallgegenständen oder elektronischen Störquellen (z. B. Lautsprecher) befindet. Diese verringern die Funkreichweite Ihrer Alarmanlage.
 - dass sich eine geeignete Steckdose in der Nähe befindet.
2. Drehen Sie Ihre Alarmanlage um.
3. Setzen Sie die Haken der Stand-Halterung passend an der Rückseite Ihrer Alarmanlage ein.



4. Drücken Sie die Halterung nach oben, bis sie einrastet.

INBETRIEBNAHME

SIM-Karte einlegen

Deaktivieren Sie die PIN-Abfrage der SIM-Karte in einem Telefon. Schieben Sie die Mini-SIM-Karte dann mit der abgerundeten Ecke voraus in den SIM-Kartenschacht Ihrer Alarmanlage. Die goldenen Kontaktpunkte zeigen zur Vorderseite der Alarmanlage. Ein leichter Federwiderstand muss überwunden werden.



HINWEIS:

Zum korrekten und ausreichenden Einführen der SIM-Karte empfiehlt sich die Benutzung eines Pin-Werkzeugs.

Stromanschluss

Verbinden Sie den Micro-USB-Stecker des USB-Kabels mit dem Micro-USB-Anschluss Ihrer Alarmanlage. Verbinden Sie den USB-Stecker mit dem mitgelieferten USB-Netzteil. Schließen Sie das USB-Netzteil an eine geeignete Steckdose an.




ACHTUNG!

Die Steckdose sollte leicht zugänglich sein, damit Sie das Gerät im Notfall schnell vom Netz trennen können.







SYSTEM-MENÜ



Menünavigation

Navigieren Sie das Menü mit Hilfe der folgenden Tasten des Bedienfelds:

	Oben / vorheriger Menüpunkt
	Unten / nächster Menüpunkt
	Auswahl Bestätigen / Menü öffnen
	Blättern / nächste Option aufrufen
	Eine Seite zurück blättern / aktuelle Seite verlassen
	Dem Menüpunkt entsprechende Nummer drücken. Menüpunkt öffnet sich automatisch.

Menü-Übersicht

	Nr. Einstellungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Alarm Nummern 2. CID Nummern 3. Hilfe Nummern 4. SMS Nummern 5. Telefonanruf
	Zubehör hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fernbedienung hinz. 2. Sensor hinzufügen 3. Fernbedienung lö. 4. Sensor löschen 5. Smartes Zubehör
	Systemanpassung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verzögerung 2. Passwort 3. Ansagen 4. Sirenen 5. Telefon & SMS 6. Sound 7. Zeitplanung 8. Sonstiges 9. Zurücksetzen
	Nachricht aufneh.	
	Zonen einstellen	00-99
	Zeit einstellen	

	WIFI einstellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. WIFI Konfig. 2. WIFI Reset
	Verlaufsliste&Ver	<ol style="list-style-type: none"> 1. Alarmverlauf 2. Systemversion

VERWENDUNG



HINWEIS:

*Ihnen stehen vier Möglichkeiten zur Auswahl, um die Alarmanlage zu bedienen oder Einstellungen vorzunehmen: Über das Bedienfeld der Alarmanlage, per Fernbedienung, per SMS-Befehl oder über die App **VisorTech XMD-5400.wifi**. In der Schnellstartanleitung wird die Bedienung über die Alarmanlage selbst und über die Fernbedienung beschrieben.*

Informationen zu Bedienung per SMS-Befehl und über die App entnehmen Sie bitte der ausführlichen Bedienungsanleitung. Hierbei sollte allerdings berücksichtigt werden:

- *dass Einstellungen der App auf der Mobilfunk-Seite der App als SMS von Ihrem Mobilgerät an die Alarmanlage gesendet werden und dabei Kosten für die SMS entstehen.*
- *dass einzelne Einstellungen nur direkt an der Alarmanlage möglich sind (z. B. die Verbindung und Zonen-Zuordnung von Sensoren und anderem Zubehör).*

Einschalten

Halten Sie die Ein/Aus-Taste gedrückt, bis Ihre Alarmanlage über ein Signal die Inbetriebnahme bestätigt. Sobald ein Signal über die SIM-Karte gefunden wurde, erlischt das SIM-Karten-Symbol. Sollte es blinken, wurde entweder die SIM-Karte nicht erkannt oder es gab einen Fehler mit der SIM-Karte. Entnehmen Sie in diesem Fall die SIM-Karte und legen Sie sie erneut ein, oder tauschen Sie die SIM-Karte um.



HINWEIS:

Notieren Sie unbedingt die Telefonnummer der SIM-Karte, um Anrufe von der Alarmanlage zu identifizieren und um die Einstellungen per SMS vornehmen zu können.

Aktivieren

Drücken Sie folgendes Symbol an der Alarmanlage oder der Fernbedienung, um die Alarmanlage zu aktivieren:



Das Symbol eines geöffneten Schlosses erscheint auf dem Display.

Deaktivieren

Deaktivieren Sie die Alarmanlage, indem Sie auf folgendes Symbol an der Alarmanlage oder auf der Fernbedienung drücken:



Das Symbol eines geöffneten Schlosses erscheint im Display.

Heimmodus

Im Heimmodus werden die Sensoren der Zonen, die Sie auf **Heim-Alarm** gestellt haben, abgeschaltet. Aktivieren Sie den Heim-Modus, indem Sie folgende Symbole an der Anlage (2×) oder auf der Fernbedienung (1×) drücken:



Notfall-/Panik-Taste

Lösen Sie im Notfall die Alarmanlage aus, indem Sie folgendes Symbol auf der Fernbedienung drücken:



NOTFALLNUMMERN

Sie können insgesamt 6 Alarmnummern, 3 Hilfe Nummern und 6 SMS Nummern speichern:

- **Alarmnummer:**

Diese Nummer wird im Fall eines ausgelösten Alarms von der Alarmanlage angerufen. Die hinterlegten Nummern werden der Reihe nach angerufen, bis der Anruf entgegengenommen wird. Der Empfänger hat die Möglichkeit, die Alarmanlage über die Tasten seines Telefons zu steuern (siehe **Alarm-Anruf empfangen**).

- **Hilfe-Nummer:**

Diese Nummer wird von der Alarmanlage angerufen, wenn Sie die Notruf-Taste auf der Fernbedienung gedrückt haben.

- **SMS-Nummer:**

Diese Nummer erhält im Falle eines ausgelösten Alarms eine SMS-Nachricht von der Alarmanlage.

1. Drücken Sie die Menü-Taste, um das Hauptmenü aufzurufen:



2. Wählen Sie das Untermenü **Nr. Einstellungen**:



3. Öffnen Sie das Menü mit der OK-Taste:



4. Wählen Sie aus, welche Nummernart Sie einstellen möchten.

5. Öffnen Sie das Einstellungsmenü mit der OK-Taste:



6. Wählen Sie aus, welche Nummer (1-6) Sie einstellen möchten.

7. Drücken Sie die OK-Taste:



8. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein. Es können nur Ziffern eingegeben werden.

9. Wenn Sie eine Nummer löschen möchten, wählen Sie diese aus und drücken Sie die Menütaste:



10. Speichern Sie die Rufnummer, indem Sie die Bestätigen Taste drücken:



FERNBEDIENUNG / SENSOREN / ZUBEHÖR

VERBINDEN



HINWEIS:

Zubehör und Sensoren können nur direkt über die Alarmanlage hinzugefügt werden. Ein Hinzufügen per SMS-Befehl oder über die App ist nicht möglich.



HINWEIS:

Bevor Sie Sensor / Fernbedienung / Zubehör mit der Alarmanlage verbinden, sollten Sie sich überlegt haben, in welche Zonen Sie den Überwachungsbereich einteilen möchten. Machen Sie sich eine Skizze und schreiben Sie die Zonen-Nummern auf. Notieren Sie sich dann genau, welcher Zonen-Nummer Sie welchen Sensor hinzufügen möchten. Bei der Verbindung mit der Alarmanlage muss zwingend eine Zonen-Nummer angegeben werden. Diese lässt sich nachträglich **NICHT** mehr ändern.



BEISPIEL:

Sie können die Sensoren Zonennummern nach Räumlichkeiten (Beispiel 1), Sensor-Art (Beispiel 2) oder beidem (Beispiel 3) zuordnen - oder beliebige Nummern auswählen, solange Sie wissen welcher Sensor zu welcher Zonennummer gehört.

Beispiel 1: Zonennummern-Zuordnung nach Räumlichkeiten

Zone 01: Alle Sensoren im Eingangsbereich

Zone 02: Alle Sensoren im Flur

Zone 03: Alle Sensoren im Wohnzimmer

Zone 04: Alle Sensoren in der Küche

Zone 05: Alle Sensoren im Schlafzimmer

Beispiel 2: Zonennummern-Zuordnung nach Sensor-Art

Zone 10: Alle Bewegungsmelder an Türen und Fenstern

Zone 20: Alle Glasmelder

Zone 30: Alle Wasserstandsmelder

Zone 40: Alle Rauchmelder

Beispiel 3: Zonennummern-Zuordnung nach Räumlichkeit und Sensor-Art (am genauesten)

Zone 11: Bewegungsmelder im Eingangsbereich

Zone 12: Bewegungsmelder im Flur

Zone 13: Bewegungsmelder im Wohnzimmer

Zone 41: Rauchmelder im Eingangsbereich

Zone 42: Rauchmelder im Flur

Zone 43: Rauchmelder im Wohnzimmer

etc.

Sensor hinzufügen

Fügen Sie bis zu 40 Sensoren (Bewegungs-Sensor, Sirene, Glasbruchmelder, Vibrationsmelder, Infrarot-Lichtschanke, etc.) hinzu:

1. Drücken Sie die Menü-Taste des Bedienfelds, um das Hauptmenü aufzurufen:



2. Wählen Sie das Untermenü **Zubehör hinzu.** aus.
3. Öffnen Sie das Menü mit der OK-Taste:



4. Wählen Sie den Menüpunkt **Sensor hinzufügen**.
5. Drücken Sie die OK-Taste:



6. Ordnen Sie den Sensor einer Zone zu (01-99).



HINWEIS:

Schreiben Sie sich die Zonen-Nummer des Sensors auf.
Diese wird später für weitere Einstellungen benötigt.

7. Drücken Sie die OK-Taste:



8. Lösen Sie den Sensor aus. Die Alarmanlage bestätigt die Verbindung mit einem Signalton. Erfolgt keine Bestätigung, ist der Sensor der Alarmanlage bereits hinzugefügt worden.

Fernbedienung hinzufügen

Fügen Sie bis zu 20 Fernbedienungen hinzu:

1. Drücken Sie die Menü-Taste des Bedienfelds, um das Hauptmenü aufzurufen:



2. Wählen Sie das Untermenü **Zubehör hinzu.** aus.
3. Öffnen Sie das Menü mit der OK-Taste:



4. Wählen sie den Menüpunkt **Fernbedienung hinzu..**
5. Drücken Sie die OK-Taste:



6. Geben Sie eine Zonen-Nr. für die Fernbedienung ein (01-99).



HINWEIS:

Sie können jeder Fernbedienung eine eigene Nummer geben oder mehrere Fernbedienungen in Gruppen unter derselben Nummer abspeichern (z. B. Eltern: Nummer 1, Kinder: Nummer 2).

Schreiben Sie sich die Nummer der Fernbedienung auf. Diese wird benötigt, wenn Sie die Fernbedienung wieder aus dem System löschen möchten.

7. Drücken Sie die OK-Taste:



8. Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung. Die Alarmanlage bestätigt die Verbindung mit einem Signalton. Erfolgt keine Bestätigung, ist die Fernbedienung bereits der Alarmanlage hinzugefügt worden.



HINWEIS:

Im Display wird unter der Nummerneingabe die Anzahl der angemeldeten Fernbedienungen angezeigt, z. B. Total: 004.

MITGELIEFERTE SENSOREN IN BETRIEB NEHMEN

Tür- und Fenstersensor

Der Tür- und Fenstersensor besteht aus zwei Teilen, der Haupteinheit (Funk-Tür- und Fenstersensor) und einem Magnetsensor:



1. Haupteinheit (Funk-Tür- und Fenstersensor)
2. Magnetsensor

Montage

Beachten Sie bei der Montage bitte folgende Punkte:

- Bringen Sie den Sensor nicht in Bereichen an, in denen sich viel Metall oder elektrische Leitungen befinden wie z. B. in einem Werkraum oder direkt neben einem Sicherungskasten.
- Der Abstand zwischen Haupteinheit und Magnetsensor sollte max. 1 cm betragen.

Montieren Sie den Sensor entweder mit Hilfe der Klebefläche oder schrauben Sie ihn fest an:

- Klebefläche:
 1. Ziehen Sie die Schutzfolie auf einer Seite der großen Klebefläche ab.
 2. Drücken Sie die Klebefläche auf die Außenseite der

Batteriefach-Abdeckung an der Rückseite der Haupteinheit (beschriftete Seite).

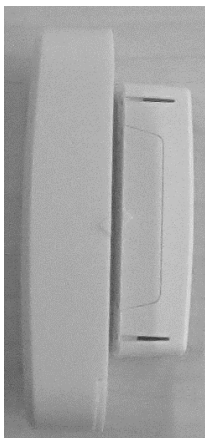
3. Ziehen Sie die verbleibende Schutzfolie ab.
4. Drücken Sie den Sensor an der gewünschten Stelle am Tür- bzw. Fensterrahmen an.



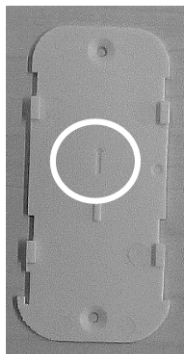
HINWEIS:

Achten Sie darauf, den Sensor richtig herum anzubringen. Das Logo (VisorTech) darf nicht auf dem Kopf stehen.

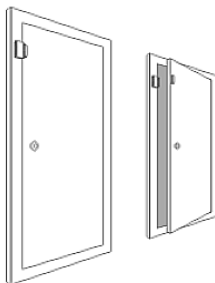
5. Ziehen Sie die Schutzfolie an einer Seite der kleinen Klebefläche ab.
6. Drücken Sie die Klebefläche an die Rückseite des Magnetsensors.
7. Ziehen Sie die verbleibende Schutzfolie ab.
8. Drücken Sie den Magnetsensor parallel zur Haupteinheit an die Tür bzw. das Fenster. Die mit einem Pfeil markierten Seiten der beiden Sensoren zeigen zueinander.



- Schrauben:
1. Öffnen Sie das Batteriefach an der Rückseite, indem Sie es ein Stück nach unten schieben.
 2. Ziehen Sie die Abdeckung nach oben ab.
 3. Nehmen Sie die Abdeckung als Schablone und markieren Sie zwei Löcher an der gewünschten Stelle. Nehmen Sie eine Wasserwaage zu Hilfe.
 4. Schrauben Sie die Abdeckung an. Der Pfeil an der Innenseite der Abdeckung zeigt die korrekte Richtung an.



5. Setzen Sie den Sensor passend auf und schieben Sie ihn nach unten.
6. Ziehen Sie die Schutzfolie an einer Seite der kleinen Klebefläche ab.
7. Drücken Sie die Klebefläche an die Rückseite des Magnetsensors.
8. Ziehen Sie die verbleibende Schutzfolie ab.
9. Drücken Sie den Magnetsensor parallel zur Haupteinheit an die Tür bzw. das Fenster. Die mit einem Pfeil markierten Seiten der beiden Sensoren zeigen zueinander.



Verwendung

Fügen sie den Sensor der Alarmanlage hinzu (siehe **Fernbedienung / Sensoren / Zubehör verbinden**).

Batterie einsetzen / wechseln

1. Schieben Sie den Sensor nach oben und nehmen Sie ihn ab.
2. Legen Sie eine Batterie des Typs 23A (12 V) ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (Minuspole an Sprungfeder).
3. Setzen Sie den Sensor wieder passend auf und schieben Sie ihn nach unten, bis er einrastet.

Bewegungssensor

Montage

Achten Sie bei der Wahl des Montageorts auf folgende Punkte:

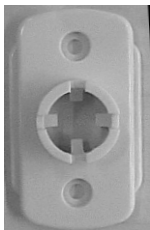
- Der Bewegungssensor sollte keinen starken Temperaturschwankungen ausgesetzt sein.
 - Der Bewegungssensor sollte sich nicht in Reichweite eines anderen Bewegungssensors befinden.
1. Nehmen Sie die Halterung als Schablone und markieren Sie an der gewünschten Stelle zwei Bohrlöcher. Nehmen Sie eine Wasserwaage zu Hilfe.



ACHTUNG!

Achten Sie darauf, dass an der gewählten Bohrstelle keine Leitungen oder Rohre verlaufen. Dies kann zu Verletzungen oder Umgebungsschäden führen!

- Bohren Sie die Löcher und schrauben Sie die Halterung mit den beiliegenden Schrauben an.



- Befestigen Sie das Kugelgelenk an der Rückseite des Sensors, indem Sie es mit der Kerbe voraus in die Fassung schieben.



- Drücken Sie das Kugelgelenk in die Halterung.

Inbetriebnahme

Sie können den Sensor entweder mit einem USB-Netzteil (z. B. PX-4919) und einem Micro-USB-Kabel (z. B. HZ-2743) an die Stromversorgung anschließen oder mit Batterien betreiben.



HINWEIS:

Ladekabel, USB-Netzteil und Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten

Batterien einsetzen / wechseln

1. Öffnen Sie das Batteriefach an der Rückseite des Sensors.
2. Legen Sie drei Batterien des Typs AAA (Micro) ein. Beachten Sie dabei die Angaben zur Polarität im Batteriefach.
3. Schließen Sie das Batteriefach wieder.

Stromversorgung

1. Verbinden Sie den Micro-USB-Stecker des Ladekabels mit dem Ladeanschluss an der Seite des Sensors.
2. Verbinden Sie das den USB-Stecker des Ladekabels mit dem USB-Netzteil.
3. Schließen Sie das Netzteil an eine geeignete Steckdose an.

Verwendung

1. Schieben Sie den Ein/Aus-Schalter an der Seite des Sensors auf die Position **ON**.
2. Fügen sie den Sensor der Alarmanlage hinzu (siehe **Fernbedienung / Sensoren / Zubehör verbinden**).

ZONEN

Zonen erlauben Ihnen zu steuern, wann ein Sensor einen Alarm auslöst (Zonen-Typ), ob die Sirene erklingt (Sirene) und wer über den Alarm per SMS oder Anruf informiert wird (Zonenwahl). Überlegen Sie sich die Zonen-Einteilung des Überwachungsbereichs gut und halten Sie alles schriftlich fest. Dokumentieren Sie auch genau welche Sensoren, Fernbedienungen und Sirenen Sie welcher Zone zuordnen möchten.

Zonen-Typ

- **Normal / Gewöhnlich**

Jede Auslösung des Sensors hat einen Alarm zur Folge. Dies empfiehlt sich z. B. für Bewegungsmelder im Inneren der Wohnung.

- **Heimalarm**

Die Auslösung des Sensors hat bei aktiviertem Heim-Modus keinen Alarm zur Folge. So können Sie sich gleichzeitig im Haus aufhalten und immer noch durch die Alarmanlage über ausgelöste Sensoren im Außenbereich gewarnt werden.

- **Intelligent**

Die Auslösung des Sensors hat erst dann einen Alarm zur Folge, wenn der Kontakt längere Zeit besteht. Dies empfiehlt sich z. B. für Orte, die nur kurz passiert werden.

- **Notfall**

Jede Auslösung des Sensors hat einen Alarm zur Folge – auch wenn die Alarmanlage deaktiviert ist. Dies empfiehlt sich z. B. für Rauchmelder.

- **Geschlossen**

Die Auslösung des Sensors löst keinen Alarm aus. Dies eignet sich für Orte, die nicht immer überwacht werden sollen, aber auch nicht zum Heimalarm gehören sollen.

- **Klingel**

Die Auslösung des Sensors wird mit einem Klingelton statt eines Alarms gemeldet. Dies eignet sich z.B. für einen Sensor an der Haustür.

- **Willkommen**

Die Sensoren lösen einen Alarm aus, wenn Sie aktiviert werden. Die Alarmanlage begrüßt Sie, wenn sie deaktiviert wird. Dies eignet sich z.B. für einen Sensor an der Haustür.

- **Notlage**

Diese Sensoren lösen auch bei deaktivierter Alarmanlage einen Alarm aus. Dies eignet sich z.B. für Panik- / Notfalltasten. So kann auch bei deaktivierter Alarmanlage nach Hilfe gerufen werden.

Zone einstellen



HINWEIS:

Der Sensor, der einer Zone hinzugefügt werden soll, muss mit der Alarmanlage verbunden und seine Nr. (0-99) bekannt sein.

1. Drücken Sie die Menü-Taste, um das Hauptmenü aufzurufen:



2. Wählen Sie das Untermenü **Zonen einstellen**.



3. Öffnen Sie das Sie das Menü mit der OK-Taste:



4. Geben Sie die Nummer des Sensors ein, den Sie einer Zone hinzufügen möchten.

5. Drücken Sie die OK-Taste:



6. Stellen Sie der Menü-Taste ein, ob bei Auslösung des Sensors ein Alarm erklingen soll (AN) oder nicht (AUS):



7. Wählen Sie den nächsten Menüpunkt aus.

8. Stellen Sie mit der Menü-Taste den gewünschten Zonen-Typ (siehe **Zonen-Typ**) ein:



9. Wählen Sie den nächsten Menüpunkt aus.

10. Legen Sie fest welche der hinterlegten Alarmnummern (1-6) per SMS oder Anruf über den ausgelösten Alarm benachrichtigt wird. Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes oder der Speicherplätze nacheinander über das Ziffernfeld ein (max. 6).



HINWEIS:

Voreingestellt werden hier alle Alarmnummern (123456) angezeigt. Löschen Sie die Nummern mit der Menü-Taste.

11. Speichern Sie die Eingaben mit der OK-Taste:



PASSWORT ÄNDERN

Das Standardpasswort Ihrer Alarmanlage lautet **1234**.



HINWEIS:

Ändern Sie nach der ersten Inbetriebnahme aus Sicherheitsgründen das Passwort.

1. Drücken Sie die Menü-Taste, um das Hauptmenü aufzurufen:



2. Wählen Sie das Untermenü **Systemanpassung**:



3. Öffnen Sie das Menü mit der OK-Taste:



4. Wählen Sie den Menüpunkt **Passwort** aus.
5. Drücken Sie die OK-Taste:



6. Wählen Sie den Menüpunkt **Passwort** aus.
7. Löschen Sie mit der Menü-Taste das Standard-Passwort



8. Geben Sie das gewünschte Passwort (4 Ziffern) ein.
9. Speichern Sie das Passwort mit der OK-Taste:



ANSAGEN UND SYSTEMLAUTSTÄRKE EINSTELLEN

Stellen Sie ein, ob Sie nur Signaltöne oder auch Ansagen von der Alarmanlage hören möchten. Passen Sie die Lautstärke der Ansagen Ihren Bedürfnissen an.



HINWEIS:

Diese Einstellungen können teilweise nur über die Bedienoberfläche der Alarmanlage vorgenommen werden.

1. Drücken Sie die Menü-Taste, um das Hauptmenü aufzurufen:



2. Wählen Sie das Untermenü **Systemanpassung**:



3. Öffnen Sie das Menü mit der OK-Taste:



4. Wählen Sie den Menüpunkt **Ansagen** aus.
5. Drücken Sie die OK-Taste:



6. Wählen Sie den Menüpunkt **Systemlautstärke** aus.
7. Löschen Sie mit der Menü-Taste die eingestellte Lautstärke:



8. Stellen Sie die gewünschte Lautstärke der Ansagen ein (1-7).
9. Speichern Sie die Lautstärke mit der OK-Taste:



10. Wählen Sie den Menüpunkt **Sprachausgabe** aus.
11. Stellen Sie mit der Menü-Taste die Ansage-Funktion ein (AN) oder aus (AUS):



12. Drücken Sie die OK-Taste, um die Einstellung zu speichern:



DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN

Stellen Sie Datum und Uhrzeit der Alarmanlage ein.

1. Drücken Sie die Menü-Taste, um das Hauptmenü aufzurufen:



2. Wählen Sie das Untermenü **Zeit einstellen**:



3. Öffnen Sie das Menü mit der Bestätigen-Taste:



4. Stellen Sie mit der Menü-Taste das gewünschte Datums-Format ein:



Format	Bedeutung	Beispiel
dd-MM-yy	Tag – Monat – Jahr	29.03.16
MM-dd-yy	Monat – Tag – Jahr	03.29.16
yy-MM-dd	Jahr – Monat – Tag	16.03.29

5. Wählen Sie die erste Ziffer des angezeigten Datums aus.
6. Löschen Sie die angezeigte Ziffer gegebenenfalls mit der Menü-Taste. Geben Sie die gewünschte Ziffer ein und wählen Sie die nächste Ziffer aus.
7. Verfahren Sie ebenso, um die Uhrzeit einzustellen.
8. Speichern Sie die Einstellung mit der Bestätigen-Taste:



ALARMANRUF EMPFANGEN

Im Falle eines ausgelösten Alarms werden die hinterlegten Alarmnummern so lange der Reihe nach von der Alarmanlage angerufen, bis der Anruf entgegengenommen wird.

Die gespeicherte Sprachnachricht wird dem Empfänger abgespielt.

Der Empfänger des Anrufs hat nun die Möglichkeit, die Alarmanlage über die Tasten seines Telefons zu steuern:

Aktion	Taste
Alarmanlage aktivieren	1
Alarmanlage deaktivieren	2
Überwachung einschalten: Empfangen Sie zwanzig Sekunden lang den vom Mikrofon der Alarmanlage übertragenen Ton. Diese Aktion kann wiederholt ausgeführt werden.	3
Überwachung ausschalten	4
Lautsprecher einschalten: Sie haben zwanzig Sekunden lang Zeit eine Durchsage über die Lautsprecher der Alarmanlage zu machen. Diese Aktion kann wiederholt ausgeführt werden.	5
Lautsprecher ausschalten	6
Sirene einschalten	7
Sirene ausschalten	8
Auflegen	*

**HINWEIS:**

Alle potentiellen Empfänger eines Alarm-Anrufs sollten über diese Funktionen informiert und in der Umsetzung geübt sein, damit Sie im Notfall schnell reagieren können.

APP: VISORTECH XMD-5400.WIFI**HINWEIS:**

- *Die Alarmanlage ist in ihren Grundlagen bereits ohne Verwendung der App voll funktionsfähig.*
- *Einzelne Einstellungen sind sogar nur direkt an der Alarmanlage möglich (z. B. die Verbindung und Zonen-Zuordnung von Sensoren und anderem Zubehör).*
- *Beachten Sie auch, dass Sie in der App zwischen WLAN und Mobilfunknetz entscheiden können. Über das Mobilfunknetz sind mehr Einstellungen möglich als über das WLAN, aber die Einstellungen der App auf der Mobilfunk-Seite der App werden als SMS von Ihrem Mobilgerät an die Alarmanlage gesendet und dabei entstehen Kosten für die SMS.*

Die Anleitung zur Installation und Benutzung der App sowie die damit verbundene Einbindung der Alarmanlage ins WLAN-Netzwerk finden Sie in der ausführlichen Bedienungsanleitung auf www.pearl.de/support unter der Artikelnummer PX-3970.

DATENSCHUTZ

Bevor Sie das Gerät an Dritte weitergeben, zur Reparatur schicken oder zurückgeben, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Löschen Sie alle Daten.
- Setzen Sie das Gerät auf Werkseinstellungen zurück.
- Entfernen Sie das Gerät aus der App.
- Entfernen Sie die SIM-Karte.

Eine Erklärung, weshalb bestimmte Personendaten zur Registrierung bzw. bestimmte Freigaben zur Verwendung benötigt werden, erhalten Sie in der App.

TECHNISCHE DATEN

Alarmanlage	
Stromversorgung	5 V DC, 1 A
Frequenz	GSM-Quadband 850/900/1800/1900 MHz
Li-Ion-Akku	800 mAh
Standby bei Stromausfall	8 – 10 Stunden
Alarmlautstärke	80 dB
Funkreichweite	100 m
WLAN	Ja
WiFi-kompatibel	WLAN IEEE 802.11b/g/n

Tür- und Fenstersensor	
Stromversorgung	Batterie Typ A23 (12 V)
Leistungsaufnahme	30 mW
Funkreichweite	bis zu 300 m
Maße Haupteinheit	77 × 36 × 16 mm
Maße Magnetsensor	55 × 7 × 15 mm
Gewicht	42 g

GSM-Modul		
Frequenzbereich	GSM850	824 – 849 MHz
	EGSM900	880 – 915 MHz
	DCS1800	1.710 – 1.785 MHz
	PCS1900	1.850 – 1.910 MHz

Alarmmodul	
Frequenzbereich	433,92 MHz
Max. Sendeleistung	10 mW

Bewegungssensor		
Stromversorgung		USB-Netzteil (5 V DC) 3× Batterie Typ AAA
Strom	Standby	50 μ A
	Alarm	20 mA
Funkreichweite		bis zu 150 m
Erfassungs-Winkel		110°
Sensor-Reichweite		bis zu 8 m
Material		ABS
Maße		66 × 106 × 48 mm
Gewicht		65 g

Fernbedienung	
Stromversorgung	Knopfzelle CR2032
Frequenz	315 MHz / 433 MHz
Funkreichweite	100 – 300 m

GPL-LIZENZTEXT

Wir senden Ihnen auf Anforderung (gerne unter opensource@pearl.de) den Source Code auch auf einem handelsüblichen Datenträger, dessen Herstellungskosten wir im Gegenzug geltend machen. Den vollständigen Lizenztext ersehen Sie nachfolgend. Näheres, insbesondere auch dazu, warum es keine offizielle deutsche Übersetzung der Lizenzbedingungen gibt, erfahren Sie unter <http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html>. Da es sich um freie Software handelt, schließen die Entwickler dieser Software die Haftung, soweit gesetzlich zulässig, aus. Bitte beachten Sie, dass die Gewährleistung für die Hardware davon natürlich nicht betroffen ist und in vollem Umfang besteht. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter opensource@pearl.de.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and

appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program. You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:

- a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License

to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.

6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and "any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Programs

If you develop a new program, and you want it to be of the greatest possible use to the public, the best way to achieve this is to make it free software which everyone can redistribute and change under these terms.

To do so, attach the following notices to the program. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found.

```
<one line to give the program's name and a brief idea of what it does.>
Copyright (C) <year> <name of author>
```

This program is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU General Public License as published by the Free Software Foundation; either version 2 of the License, or (at your option) any later version.

This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU General Public License along with this program; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA.

Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.

If the program is interactive, make it output a short notice like this when it starts in an interactive mode:

```
Gnomovision version 69, Copyright (C) year name of author
Gnomovision comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY; for details type `show
w'.
```

This is free software, and you are welcome to redistribute it under certain conditions; type `show c' for details.

The hypothetical commands `show w' and `show c' should show the appropriate parts of the General Public License. Of course, the commands you use may be called something other than `show w' and `show c'; they could even be mouse-clicks or menu items--whatever suits your program.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or your

school, if any, to sign a "copyright disclaimer" for the program, if necessary. Here is a sample; alter the names:

Yoyodyne, Inc., hereby disclaims all copyright interest in the program `Gnomovision' (which makes passes at compilers) written by James Hacker.

<signature of Ty Coon>, 1 April 1989
Ty Coon, President of Vice

This General Public License does not permit incorporating your program into proprietary programs. If your program is a subroutine library, you may consider it more useful to permit linking proprietary applications with the library. If this is what you want to do, use the GNU Lesser General Public License instead of this License.

Kundenservice: 07631 / 360 - 350
Importiert von:
PEARL.GmbH | PEARL-Straße 1-3 | D-79426 Buggingen

© REV4 / 25.07.2018 – EB//BS//GH